

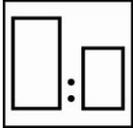
Autosurfacer Rapid

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Kurzbeschreibung

Hochfüllender, isocyanatfreier 2K Grundierfüller für die Verarbeitung in der Schleif- und Nass-in-Nass-Version, mit sehr schnellen Trocknungseigenschaften bei Luft- und beschleunigter Trocknung. Autosurfacer Rapid weist sehr gute Verarbeitungs- und Schleifeigenschaften auf und bietet eine gute Grundlage für alle Sikkens-Decklacke.

Schleifversion



100 Autosurfacer Rapid
 50 Autosurfacer Rapid Hardener



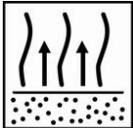
Sikkens Meßstab verwenden
 Nr. 1 Schwarz oder Nr. 12 Grün



Spritzpistole: 1.5-2.0 mm	Arbeitsdruck: 1.7-2.2 bar am Lufteinlass HVLV max. 0.6-0.7 bar an der Luftkappe
------------------------------	---



1-3 x 1 Schicht



Zwischen den Schichten: 5-7 Minuten bei 20°C	Vor der Trocknung: 5-7 Minuten bei 20°C
---	--



45 Minuten bei 20°C Bei einer Verarbeitung von 3 Schichten	20 Minuten bei 60°C
---	---------------------



Endschliff mit P500
 Siehe TDB S8.06.02



Überlackierbar mit allen Sikkens Decklacken



Geeigneten Atemschutz verwenden
 Akzo Nobel Car Refinishes empfiehlt die Verwendung einer Atemschutzmaske mit Frischluftzufuhr

Lesen Sie das gesamte Technische Datenblatt für ausführliche Produktinformationen

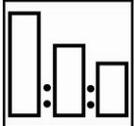
Autosurfacer Rapid

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Kurzbeschreibung

Hochfüllender, isocyanatfreier 2K Grundierfüller für die Verarbeitung in der Schleif- und Nass-in-Nass-Version, mit sehr schnellen Trocknungseigenschaften bei Luft- und beschleunigter Trocknung. Autosurfacer Rapid weist sehr gute Verarbeitungs- und Schleifeigenschaften auf und bietet eine gute Grundlage für alle Sikkens-Decklacke.

Nass-in-Nass-Version



- 3 Autosurfacer Rapid
- 1 Autosurfacer Rapid Hardener
- 2 Autosurfacer Rapid Non Sanding Reducer



Sikkens Meßstab verwenden
Nr. 15 Grün



Spritzpistole:
1.2-1.4 mm

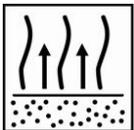
Arbeitsdruck:

1.7-2.2 bar am Lufteinlass

HVLP max. 0.6-0.7 bar an der Luftkappe



1 Schicht



Ablüftzeit:

15 Minuten bei 20°C

Überlackierbar innerhalb:

24 Stunden bei 20°C



Überlackierbar mit allen Sikkens Decklacken



Geeigneten Atemschutz verwenden

Akzo Nobel Car Refinishes empfiehlt die Verwendung einer Atemschutzmaske mit Frischluftzufuhr

Lesen Sie das gesamte Technische Datenblatt für ausführliche Produktinformationen

Autosurfacers Rapid

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Kurzbeschreibung

Hochfüllender, isocyanatfreier 2K Grundierfüller für die Verarbeitung in der Schleif- und Nass-in-Nass-Version, mit sehr schnellen Trocknungseigenschaften bei Luft- und beschleunigter Trocknung. Autosurfacers Rapid weist sehr gute Verarbeitungs- und Schleifeigenschaften auf und bietet eine gute Grundlage für alle Sikkens-Decklacke.

Geeignete Untergründe

Bestehende Lackschichten	OEM Elektrotacklackierung (geschliffen)
Stahl	Glasfaserverstärkte Polyesterlamine
Verzinkter Stahl	Polyesterspachtel
Aluminium	Polysurfacers
Washprimer 1K CF	

Autosurfacers Rapid bietet eine ausreichende Haftung wenn es direkt auf Stahl aufgetragen wird. Dennoch empfehlen wir für höchste Systemanforderungen Autosurfacers Rapid über Sikkens Washprimer aufzutragen.

Nach Auftragen von Washprimer eine Abluftzeit von mindestens 15 Minuten bei 20°C gewähren.

Autosurfacers Rapid kann auf Kunststoffteile aufgetragen werden, die vorangehend mit folgenden Produkten behandelt wurden: 1K All Plastics Primer oder 2K Plastic Primer.

Produkt und Zusätze

Autosurfacers Rapid (hellgrau - dunkelgrau)

Härter Autosurfacers Rapid Hardener
Autosurfacers Rapid Hardener HT; zur Verwendung bei Temperaturen von 35°C-45°C.

Verdünnung Autosurfacers Rapid Non Sanding Reducer; für die Nass-in-Nass-Anwendung

Zusätze Autocryl Structure Paste (Fine); Additiv zum Erzeugen verschiedener Oberflächenstrukturen
Siehe TDB 6.27, 6.29.
Autosurfacers Flex; elastifiziert Autosurfacers Rapid und macht es geeignet für Kunststoffteile
Siehe TDB 8.06.03

Rohstoffbasis

Autosurfacers Rapid: spezielle Acrylatbindemittel
Autosurfacers Rapid Hardener: blockierte Polyamine mit hohem Molekulargewicht
Autosurfacers Rapid Hardener HT: blockierte Polyamine mit hohem Molekulargewicht und langsamer Lösemitteln.

Untergrundvorbehandlung



Oberflächenreinigung; Entfernen Sie vor dem Schleifen jegliche Oberflächenverunreinigungen unter Verwendung entsprechender Oberflächenreiniger.
Vorreinigen der Oberfläche mit warmem Wasser und Seifenlauge, ausreichend mit klarem Wasser spülen.



Schleifen; Endschliff mit P220 - P320
Steife OEM elektrotacklackierte Teile; Endschliff trocken mit P220 - P320
Sikkens Polyesterspachtel und Polysurfacers; Endschliff trocken mit P180 - P220
Randzonenschliff für Spot Repair-Arbeiten, Randzonen ausschleifen mit P400
Ausführliche Informationen zur Oberflächenvorbehandlung siehe TDB S8.06.02

Autosurfacer Rapid

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH



Oberflächenreinigung; Entfernen Sie vor dem Auftragen von Autosurfacer Rapid jegliche Oberflächenverunreinigung unter Verwendung entsprechender Oberflächenreiniger. Wo Spachtel zugegen ist, Kontakt mit Wasser vermeiden (z.B. wasserbasierende Reiniger).

Vor Gebrauch rühren



Autosurfacer Rapid muss vor Gebrauch gründlich aufgerührt werden.

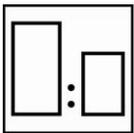
Abtönbarkeit

Bei Bedarf kann Autosurfacer Rapid mit bis zu 10 Volumenteilen Autocryl Plus LV MM abgetönt werden

Mischen von Autosurfacer Rapid Hellgrau / Dunkelgrau

Autosurfacer Rapid hell- und dunkelgrau können in verschiedenen Verhältnissen untereinander gemischt werden.

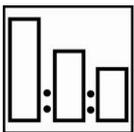
In folgender Mischtable sind die unterschiedlichen Graustufen sichtbar. Diese Schnellmischungen können einfach nach Volumen mit einem Sikkens Meßstab oder nach Gewicht gemischt werden.



Hellgrau - Dunkelgrau		
100 : 0	Hellgrau	
100 : 50	Mittleres Hellgrau	
100 : 100	Mittleres Grau	
50 : 100	Mittleres Dunkelgrau	
0 : 100	Dunkelgrau	

Die Mischung von Autosurfacer Rapid mit einer der oben genannten Mischfarben-Decklackqualität oder in der Graustufe, muss vor Zugabe von Autosurfacer Rapid Härter durchgerührt werden. Vor der Zugabe von zusätzlicher Verdünnung (bei Bedarf) noch einmal gründlich rühren.

Mischung



Schleifversion (Rollversion)

100 Autosurfacer Rapid
50 Autosurfacer Rapid Hardener

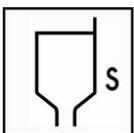
Nass-in-Nass-Version

3 Autosurfacer Rapid
1 Autosurfacer Rapid Hardener
2 Autosurfacer Rapid Non Sanding Reducer

Flexible Teile

Wird Autosurfacer Rapid einmal bis zum gewünschten Grad elastifiziert, kann es auf Kunststoffteile aufgetragen werden. Alle flexiblen Kunststoffteile sollten vorher mit einer geeignete Kunststoffgrundierung (im Falle von unbeschichtetem Kunststoff) oder Originallack vorgrundiert werden. siehe TDB.S8.06.03.

Viskosität



Schleifversion (Rollversion)
 21-24 Sekunden DIN 4 bei 20°C.

Nass-in-Nass-Version / mit Elast-O-Actif
 16-18 Sekunden DIN 4 bei 20°C.

Autosurfacer Rapid

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Spritzpistole / Arbeitsdruck



Spritzpistole	Düsengröße	Arbeitsdruck
Fließbecher	<u>Schleifversion</u> 1.5-2.0 mm	1.7-2.2 bar am Lufteinlass HVLP max. 0.6-0.7 bar an der Luftkappe
	<u>Nass-in-Nass</u> 1.2-1.4 mm	1.7-2.2 bar am Lufteinlass HVLP max. 0.6-0.7 bar an der Luftkappe

Für maximale Füllkraft weiteste Düsenöffnung verwenden und Arbeitsdruck verringern.

Topfzeit

Autosurfacer Rapid (Schleifversion):	30 Minuten bei 20°C.
Mit Autosurfacer Rapid Hardener HT:	30 Minuten bei 35°C.
Mit Autosurfacer Rapid Non Sanding Reducer:	60 Minuten bei 20°C.
Mit Elast-O-Actif	60 Minuten bei 20°C.

Verarbeitung



Schleifversion

Eine volle Schicht über die komplett geschliffene Oberfläche auftragen. Anschließend eine zweite und dritte Schicht innerhalb der vorherigen Schicht auftragen. Bei einer Lackierung des ganzen Teils, 2-3 Schichten über das gesamte Teil auftragen, abhängig von der gewünschten Schichtdicke.

Die Oberfläche zwischen jeder Schicht komplett selbstständig matt ablüften lassen. Dies trägt zum Erreichen der hohen Filmschichtdicke bei. Keine trocknungsbeschleunigenden Hilfsmittel verwenden. Die Ablüftzeiten sind abhängig von Umgebungstemperatur, aufgetragener Schichtdicke und Luftbewegung. Für maximale Füllkraft weiteste Düsenöffnung verwenden und Arbeitsdruck verringern.

Nass-in-Nass-Version

Eine volle nasse Schicht über die gesamte Fläche auftragen.
Optionale Verarbeitung; eine dünne Schicht auftragen, gefolgt von einer vollen nassen Schicht.

Rollversion

Eine leichte Schicht komplett auf den geschliffenen Bereich auftragen. Anschließend eine zweite und dritte Schicht innerhalb der vorhergehenden Schicht auftragen. Bei der Beschichtung eines ganzen Teils 2-3 Schichten über die komplette Fläche auftragen, abhängig von der gewünschten Schichtdicke. Den Rand der Rolle verwenden um schwer zugängliche Bereich (Türgriffe) zu grundieren. Abschließend die verbleibende Grundierung aus der Rolle drücken um die Reparaturstelle zu glätten. Es sollte von außen nach innen gerollt werden. Jede zusätzliche Schicht sollte innerhalb der vorangehenden aufgetragen werden.

Die Oberfläche zwischen jeder Schicht komplett selbstständig matt ablüften lassen. Dies trägt zum Erreichen der hohen Filmschichtdicke bei. Keine trocknungsbeschleunigenden Hilfsmittel verwenden.

Die Ablüftzeiten sind abhängig von Umgebungstemperatur, aufgetragener Schichtdicke und Luftbewegung.

Schichtdicke

Bei angegebener Verarbeitung:		
Schleifversion	Pro Schicht	40 - 60 µm
	3 Schichten	120 - 180µm
Nass-in-Nass-Version	1 Schicht	20 - 25 µm
	Rollversion	
Rollversion	Pro Schicht	30 - 40 µm
	3 Schichten	90 - 120µm

Autosurfacer Rapid

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Trocknung Schleifversion



45 Minuten bei 20°C

30 Minuten bei 40°C

20 Minuten bei 60°C

Die Trocknungszeiten beziehen sich auf die empfohlene Applikation (3 Schichten) und auf Objekttemperatur.

Trocknungszeit mit Autosurfacer Rapid Härter HT; 45 Minuten bei 35°C.

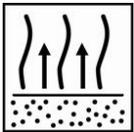


Vor der Infrarottrocknung eine Ablüftzeit von 5 Minuten gewähren.

Das Teil darf während der Trocknung eine Temperatur von 100°C nicht überschreiten.

Zusätzliche Informationen Infrarottrocknung; siehe TDB S9.01.01

Ablüftzeit Nass-in-Nass-Version



Vor dem Decklackauftrag eine Ablüftzeit von 15 Minuten bei 20°C gewähren.
Innerhalb von 24 Stunden mit Decklack überlackieren.

Sollte die maximale Überlackierzeit überschritten werden, Oberfläche trocken mit P500 oder nass mit P1000 anschleifen.

Leichtes Anschleifen von Fehlstellen Nass-in-Nass

Für kleine Fehlstellen (z.B. Staub) kann Autosurfacer Rapid trocken mit P500 oder nass P1000 geköpft werden. Nach einer Trocknung von mehr als 24 Stunden muss angeschliffen werden!

Endschliff



Endschliff mit P500

- Anfängliche Schleifschritte können mit einer gröberen Körnung durchgeführt werden; P360 - P400
- Zwischen den unterschiedlichen Schleifschritten maximale Schritte von 100er Schleifpapier oder weniger einhalten.
- Ausführliche Informationen zur Oberflächenvorbehandlung siehe TDB S8.06.02



Endschliff mit P1000

- Anfängliche Schleifschritte können mit einer gröberen Körnung durchgeführt werden; P600 - P800
- Zwischen den unterschiedlichen Schleifschritten maximale Schritte von 200er Schleifpapier oder weniger einhalten.
- Ausführliche Informationen zur Oberflächenvorbehandlung siehe TDB S8.06.02



Schleifen im Falle einer Verarbeitung mittels Rolle

Mit einem Schleifklotz und gröberem Schleifpapier wie P360-P400 vorschleifen, um so die gröbere Oberflächenstruktur des Rollers zu entfernen. Der Schleifvorgang sollte am besten vom Zentrum der Reparatur nach außen zu den Rändern hin durchgeführt werden.



Oberflächenreinigung; Entfernen Sie vor dem Auftragen des Decklackes jegliche Oberflächenverunreinigung unter Verwendung entsprechender Oberflächenreiniger.

Überlackierbar mit

Allen Sikkens Decklacken

Autosurfacer Rapid

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Materialverbrauch

Bei empfohlener Arbeitsweise beträgt der theoretische Materialverbrauch

- ± 5 m²/L spritzfertige Mischung Schleifversion
- ± 10 m²/L spritzfertige Mischung Nass-in-Nass-Version.

Der praktische Materialverbrauch ist abhängig von mehreren Faktoren, z.B. Form des Objekts, Struktur der Oberfläche, Applikationsmethode, Druck und Applikationsumstände.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Sikkens Lösemittel oder lösemittelhaltige Guncleaner

VOC

2004/42/IIB(c)(540)540

Der EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie: IIB.c) im gebrauchsfertigen Zustand beträgt einen VOC von max. 540 g/L.

Der VOC-Gehalt dieses Produktes in der spritzfertigen Mischung beträgt max. 540 g/L.

Lagerung des Produktes

Die Produktlagerstabilität ist festgelegt, wenn Produkte ungeöffnet bei 20°C gelagert werden. Vermeiden Sie zu hohe Temperaturschwankungen.

- *Produktlagerstabilität siehe TDB S9.01.02*

Kennzeichnung nach GefStoffV. in ihrer jeweils gültigen Fassung, siehe Angaben auf dem Gebinde-Etikett.

Zur Arbeitssicherheit sind die Informationen der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie, „Verarbeiten von Beschichtungsstoffen (BGR 500 Teil 2; Kapitel 2.29)“ zu beachten.

Akzo Nobel Coatings GmbH Kruppstraße 30 D-70469 Stuttgart Tel: +49 (0)711 8951 - 0	Akzo Nobel Coatings GmbH Aubergstraße 7 A-5161 Elixhausen Tel: +43 (0)662 48989 - 250	Akzo Nobel Car Refinishes AG Adetswilerstrasse 4 CH-8344 Bäretswil Tel: +41 (0)44 931 44 44
--	---	---

NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ:

Wichtiger Hinweis: Es wurde bei den Informationen in diesem Datenblatt nicht beabsichtigt, dass sie in jedem Detail erschöpfend sind. Sie beruhen auf dem gegenwärtigen Stand unseres Wissens und auf den gegenwärtig gültigen Gesetzen: Jeder, der das Produkt für eine andere außer der im technischen Datenblatt angegebenen Verwendung einsetzt, ohne vorher eine schriftliche Bestätigung der Eignung des Produktes für diesen Zweck von uns erhalten zu haben, handelt auf eigene Gefahr. Es liegt immer in der Verantwortung des Anwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit die im Bereich des Anwenders gültigen Gesetze und Verordnungen erfüllt werden. Vor dem Einsatz muss das Materialdatenblatt und/oder das Technische Datenblatt (je nach Verfügbarkeit) für dieses Produkt gelesen werden. Jede Empfehlung oder Erklärung, die von uns über das Produkt gemacht wird (in diesem Datenblatt oder anderweitig), wird gemäß unseres aktuellen Wissensstand gegeben. Qualität oder Zustand des Untergrundes und weitere Faktoren können die Verwendung und Applikation des Produkts beeinflussen. Deshalb übernehmen wir keinerlei Haftung über die Leistung des Produkts bzw. für jeden Verlust oder Schaden, der sich aus der Verwendung des Produkts ergibt, es sei denn, wir haben ausdrücklich unser schriftliches Einverständnis gegeben. Alle gelieferten Produkte und erteilten technische Empfehlungen sind unseren Standardliefer- und Zahlungsbedingungen unterworfen. Fordern Sie eine Kopie dieses Dokuments an und überprüfen Sie es sorgfältig. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen sind von Zeit zu Zeit entsprechend weiterer Erfahrung und gemäß unseren Richtlinien Änderung unterworfen. Es ist Aufgabe des Benutzers, vor der Verwendung des Produktes sicherzustellen, dass er die aktuellste Version dieses Datenblattes besitzt.

In diesem Datenblatt erwähnte Markennamen sind Warenzeichen oder für AkzoNobel lizenziert.

Zentrale:

Akzo Nobel Car Refinishes B.V., PO Box 3 2170 BA Sassenheim, The Netherlands. www.sikkensvr.com